

Stuttgarter Beiträge zur Naturkunde

aus dem Staatlichen Museum für Naturkunde in Stuttgart

Stuttgart

15. Dezember 1960

Nr. 45

Aus der Zoologischen Staatssammlung München, Entomologische Abteilung

Laelia richteri, eine neue Lymantriide aus Iran (Lepidoptera)

(Ergebnisse der Entomologischen Reisen Willi Richter, Stuttgart, im Iran 1954 und 1956 – Nr. 33)

Von Franz Daniel, München

Die Art ist nahe verwandt mit *Laelia impura* Her. aus Abessinien und Ostafrika (SEITZ XIV p. 159, tab. 21 f [♀], 1930), mit deren Abbildung ich das ♀ vergleiche.

♂: Vorderflügel weißlichgrau, schwach dunkel gesprenkelt; Vorder- und Innenrand etwas dunkler; am Zellschluß ein schwärzlicher, mondförmiger Fleck; desgleichen die Mediana von der Wurzel bis zum Zellende schwarz, ebenso die Analis; am Saum schwarze Aderpunkte. Hinterflügel weißlich, meist leicht grau angeflogen; Adern sehr deutlich sichtbar. Fransen aller Flügel ungescheckt. Unterseite der Vorderflügel weißlichgrau, längs Costa und Apex leicht verdunkelt; Hinterflügel einfarbig weiß. Fühler kräftig gekämmt wie bei *L. coenosa* Hbn., aber die ganze Antenne etwas kürzer. Leib und Füße von Vorderflügelgrundfarbe, das Abdominale nicht heller. Palpen gerade vorstehend wie bei *coenosa*. Ebenso im Geäderverlauf dieser gleich, insbesondere ist die Anhangzelle im Vorderflügel ausgebildet.



Abb. 1



Abb. 2

Abb. 1 (links). *Laelia richteri* ♂, Holotypus. Iran, Belutschistan, Bender Tchahbahar, 30. I. 1938, coll. BRANDT, in Sammlung DANIEL.

Abb. 2 (rechts). *Laelia richteri* ♀, Paratypus. Iran, Belutschistan, Iranshar 800 m, 1.–10. III. 1954, RICHTER und SCHÄUFFELE leg.

♀: mit wesentlich dunkleren Vorderflügeln, stärker gesprenkelt als das ♂, viel dunkler als *impura* Hering; der Zellmond meist fehlend oder nur schattenhaft angedeutet; die Medianader nur in der äußeren Zelhälfte leicht verdunkelt; Aderenden fast stets leicht geschwärzt. Hinterflügel schmutzigweiß, gegen den Saum dunkler. Fransen aller Flügel ungescheckt. Unterseite dunkelgrau, Hinterflügel heller. Leib und Füße von der Vorderflügelgrundfarbe; letztes Beinpaar mit Mittel- und Endsporen. Palpen wenig

heller. Fühler von dem der Art *coenosa* stark abweichend, dunkelgrau, stark verkürzt, bewimpert. Sehr ähnlich dem ♀-Fühler von *Ocneria rubea* F. Das ♀ von *impura* hat nach der Abbildung ganz ähnliche Fühler.

Die Art hat C. L. COLLENETTE, London, zur Begutachtung vorgelegen, der sie als *Laelia* n. sp. determinierte.

Diese Art wurde bereits von W. BRANDT als *Laelia danieli* Brd. i. l. vielfach in den Handel gebracht. Jedoch wurde die von mir 1939 begutachtete Beschreibung nicht mehr veröffentlicht. Ich verwende deshalb ein ♂ der BRANDTschen Serie als Holotypus.

Die Art sei in Anerkennung der Verdienste, die sich Herr W. RICHTER, Stuttgart, um die Erforschung der Fauna Irans erworben hat, als *richteri* n. sp. eingeführt.

Holotypus ♂: Iran (Belutschistan, auf dem Original-Fundortetikett: „Baloutchistan“), Bender Tchahbahar, 30. I. 1938, coll. BRANDT. In meiner Sammlung.

Allotypus ♀: Iran (Belutschistan), Iranshar 800 m, 11.–21. V. 1954 — RICHTER und SCHÄUFFELE leg. Im Staatlichen Museum für Naturkunde in Stuttgart.

Paratypen: 22 ♂♂, 22 ♀♀: Iran (Belutschistan), Iranshar 800 m, 1. III. bis 21. V. 1954. RICHTER und SCHÄUFFELE leg. — 30 ♂♂, 17 ♀♀: SO-Iran (Djiroft), Anbar-Abad, 21. IV. bis 18. V. 1956, RICHTER leg. Im Staatlichen Museum für Naturkunde, Stuttgart, Tring Museum, London, und Staatssammlung München. — 1 ♂: Iran (Laristan), Straße Bender—Abbas—Saïdabad — Sardze Umgebung, etwa 200 m, Mitte November 1937, coll. BRANDT. In meiner Sammlung.

Anschrift des Verfassers: Franz Daniel, München 19, Menzinger Straße 67

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Stuttgarter Beiträge Naturkunde Serie A \[Biologie\]](#)

Jahr/Year: 1960

Band/Volume: [45](#)

Autor(en)/Author(s): Daniel Franz

Artikel/Article: [Laelia richteri, eine neue Lymantriide aus Iran \(Lepidoptera\). 1-12](#)